



Lugau, den 10.07.2017

Sponsoreninformation

Rennbericht: Assen (08.07. - 09.07.2017)

Genau zwei Wochenenden sind seit dem GP der Niederlande vergangen. Auf der Traditionsstrecke "TT Circuit van Drenthe", nahe der Stadt Assen, werden bereits seit 1925 Rennen ausgetragen und seit 1949 durchgängig Läufe zur Weltmeisterschaft. Einmal jährlich findet hier die "Speed Challenge" statt und auch 2017 durften die Starter der IG Königsklasse daran teilnehmen. Der 4542 m lange Kurs genießt einen ausgezeichneten Ruf und ist sehr anspruchsvoll.

Im freien Training am Samstag fiel Regen und nur 17 der insgesamt 40 gemeldeten Fahrer der IGK-Klassen bis 125 ccm, 250 ccm, 500 ccm und 250 ccm Serie drehten einige Runden. Adrian fuhr die insgesamt drittschnellste Rundenzeit, hatte aber mit Zündungsproblemen zu kämpfen.

Das erste Zeittraining fand dann bei Sonne und auf abtrocknender Strecke statt. Hier konnte er insgesamt die fünftschnellste Zeit fahren, was für die 125er Klasse Bestzeit bedeutete. Im zweiten Zeittraining war die Strecke komplett abgetrocknet. Obwohl sich auch die Rundenzeiten von Adrian verbesserten, rutschte er dabei auf Platz 10 insgesamt und auf Platz 3 bei den 125er zurück.

Die Rennen am Sonntag wurden aus Sicherheitsgründen wieder im "Wellenstart" begonnen. Daher starteten zunächst die 500er und 250er Maschinen, dann mit zeitlichem Abstand die 125er und die 250er Serien-Motorräder. Adrians Start war bestenfalls mittelmäßig. Von den 125er kam er nur als 5. aus der ersten Runde. Es folgte einmal mehr eine sehenswerte Aufholjagd, die letztlich einen ungefährdeten 2. Platz bei den 125er hinter dem Favoriten Micky Winkler und vor Boris Bütz und Chris Meyer einbrachte. Von den insgesamt 39 gewerteten Fahrern bedeutete dies Gesamtplatz 8.

Im zweiten Rennen gelang der Start etwas besser. Nachdem sich Adrian aus dem Duell zwischen ihm, Chris Meyer und dem Holländer Miguel Correia-Lourenco frei gefahren hatte, machte er sich an die Verfolgung des Spitzenduos von Micky Winkler und dem stark fahrenden Boris Pütz. In der letzten Runde hatte er mit einer persönlichen Rundenbestzeit von 1:57,363 min aufgeschlossen und riskierte nun viel. Beim Umlegen zwischen den Kurven "De Bult" und "Mandeveen" konnte er zunächst Boris Pütz und mit einem mutigen, aber auch taktisch klugem, Manöver in der "Ramshoek" letztlich auch noch Micky Winkler überholen, sich in der berüchtigten "Geert Timmerbucht" etwas absetzen und sich mit

Ihre Ansprechpartner:

Seite 1 von 2

Bertram Hähle

Jens Kaiser

Teamchef

Public Relations

mail: team@haehle-racing.de

mail: pr@haehle-racing.de

Kontaktadresse: Bertram Hähle – Untere Dorfstraße 1 – D-09385 Lugau OT Ursprung

web: www.haehle-racing.de – facebook: www.facebook.com/haehleracing

Jonas & Adrian Hähle

0,063 Sekunden Vorsprung ins Ziel retten und den Sieg bei den 125ern einfahren. Das entsprach diesmal Gesamtplatz 7 von insgesamt 37 gewerteten Fahrern. Völlig verbraucht, aber glücklich, stand Adrian zum zweiten Mal in seiner motorsportlichen Laufbahn in der Internationalen Zweitakt Meisterschaft ganz oben auf dem Podest seiner Klasse.

An dieser Stelle einmal mehr ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren und Unterstützer, die diesen Erfolg möglich gemacht haben!



Foto: Mario Dymarz